

A, B...UPP

Beitrag von „Magda_T“ vom 31. Juli 2019 18:21

Zitat von Palim

Im Ref hat man bis zum Ende so viele Entwürfe bei allen Seminarleitern geschrieben, dass man die Vorlieben und Feinheiten bis dahin kennt.

Außerdem waren unsere Seminare immer gemischt zusammengestellt mit Anfängern, Referendaren in der Mitte der Ausbildung und denen, die kurz vor der Prüfung standen. Da konnte man sich auch immer bei den anderen erkundigen.

Leider kenne ich es bisher nur so: Ein Prüfungskomitee von drei Persönlichkeiten und drei unterschiedliche Ansichten. Ein Hoch auf die Subjektivitätsabhängigkeit im Ref.!!! 1/3 Vorlieben kennt man, den größeren Anteil nicht.

In NRW sind die Seminare nicht gemischt, alle befinden sich auf der gleichen zeitlichen Schiene.